

EINLEITUNG	1
I. DIE FOLGEN DER EUROPÄISCHEN INTEGRATION FÜR DRITTSTAATEN	5
1 Opportunitätskosten in Drittländern	8
1.1 Von der Zollunion zum Binnenmarkt.....	8
1.2 Gewinne durch Integration.....	11
1.2.1 Gewinne aus dem Interindustriehandel	11
1.2.2 Gewinne aus dem Intraindustriehandel	16
1.2.3 Gewinne aus intensivem Wettbewerb	20
1.3 Empirie.....	22
1.3.1 Referenzgrösse: Integrationsfolgen in der EG	23
1.3.2 Berechnungen für die Schweiz.....	26
2 Gewinne und Kosten der Marktveränderung.....	30
2.1 Integrationsgewinne in Drittstaaten	31
2.2 Kosten der Integration.....	34
2.2.1 Relative Verschlechterung des Marktzugangs.....	35
2.2.2 Verlust der preislichen Wettbewerbsfähigkeit.....	37
2.3 Bestimmungsfaktoren von Kosten und Gewinnen.....	39
2.4 Empirie.....	41
2.4.1 Marktzugang und Handelsumlenkung	42
2.4.2 Produktionsstruktur und Betroffenheit von Drittstaaten	46
X 3 Marktzugang und EG Wirtschaftspolitik	50
3.1 Der neue Protektionismus.....	51
3.1.1 Bestimmungsfaktoren des Marktzugangs	51
3.1.2 Nichttarifäre Handelshemmnisse (NTHs).....	54
3.2 Die wirtschaftspolitische Dimension des Binnenmarktprogramms.....	56
3.2.1 Negative Integration.....	57
3.2.2 Positive Integration	59
3.2.3 Gemeinschaftskompetenzen.....	60
3.3 Integration und Protektion	63

3.3.1	Ökonomische Analysen der Protektion.....	64
3.3.2	Fazit: Integration und Protektion	70
II	POLITISCHE ÖKONOMIE DER PROTEKTION	73
1	Der Markt für Protektion	74
1.1	Die Nachfrage nach Protektion	76
1.1.1	Der Nutzen der Nachfrager	77
1.1.2	Die Kosten der Nachfrager.....	79
1.1.3	Optimierung der Nachfrager	80
1.2	Unorganisierte Stimmbürger im politischen Markt	82
1.3	Das politische Angebot an Protektion.....	83
1.3.1	Die Kosten des politischen Angebots	84
1.3.2	Der Nutzen politischer Anbieter	85
1.3.3	Optimierung der politischen Anbieter.....	86
1.4	Das bürokratische Angebot.....	87
1.5	Das Gleichgewicht auf dem Markt für Protektion	91
1.5.1	Bürokratische Protektion.....	91
1.5.2	Politische Protektion	92
1.6	Exkurs: Modelle der endogenen Zolltheorie.....	94
2	Bestimmungsfaktoren der Nachfrage.....	100
2.1	Ökonomischer Nutzen durch Protektion.....	101
2.1.1	Faktorbesitz und Zeithorizont	102
2.1.2	Gewinne alternativer Ressourcenverwendung	105
2.1.3	Schlussfolgerungen: Ökonomischer Nutzen durch Protektion	108
2.2	Kosten der Protektionsnachfrage	110
2.2.1	Free-Rider Probleme	111
2.2.2	Die Kosten "politischer Unterstützung"	119
2.2.3	Schlussfolgerungen: Die Kosten der Nachfrage nach Protektion	123
3	Bestimmungsfaktoren des Angebots.....	125
3.1	Die Kosten politischer Anbieter.....	126
3.1.1	Das Idealmodell	128
3.1.2	Unorganisierte Wähler und Wahlkosten.....	132

3.1.3 Organisierte Gruppen und Lobbying.....	138
3.1.4 Politik versus Propaganda.....	141
3.1.5 Schlussfolgerungen: Die Kosten der politischen Anbieter von Protektion.....	143
3.2 Der Nutzen politischer Anbieter.....	147
3.2.1 Effizientes Angebot.....	149
3.3 Wirkung der Wiederwahlrestriktion.....	151
3.3.1 Modifikation der Wiederwahlrestriktion.....	152
3.3.2 Politische Optimierung bei partieller Wiederwahlrestriktion.....	153
3.4 Bürokratisches Angebot an Protektion.....	157
3.4.1 Grundmodell: Budgetrestriktion und Budgetmaximierung.....	157
3.4.2 Erweitertes Bürokratiemodell.....	160
3.4.3 Schlussfolgerungen: Bürokratische Protektion.....	164
4 Analyseraster zum Angebot und Nachfrage nach Protektion.....	165
III. DER POLITISCHE MARKT IN DER EG.....	169
1 Der politische Markt der EG im Überblick.....	171
1.1 Protektionsangebot im politischen System der EG.....	171
1.1.1 Der Ministerrat als politischer Anbieter.....	173
1.1.2 Die Kommission als bürokratische Anbieterin.....	175
1.1.3 Kompetenzen von Rat und Kommission.....	177
1.2 Protektionsnachfrage durch supranationale Interessengruppen.....	180
1.3 Unterschiede zum nationalen politischen Markt.....	184
1.3.1 Charakteristika der EG Nachfrage.....	184
1.3.2 Interpretationen und Analysen der EG-Nachfrage.....	185
1.3.3 Charakteristika des EG-Angebots.....	186
1.3.4 Interpretationen und Analysen des EG Angebots.....	187
1.4 Thesen zum supranationalen politischen Markt.....	191
2 Die Nachfrage nach Protektion in der EG.....	192
2.1 Grundlage: Das Marktmodell.....	193
2.2 Rentengewinne und Kompensationen im Binnenmarkt.....	194
2.2.1 Wirkung des Kompensationseffektes.....	194
2.2.2 Anwendung auf die EG.....	195

2.2.3 Empirische Evidenz	199
2.3 Kosten der Protektion in der EG	206
2.3.1 Free-Rider Probleme	206
2.3.2 Kosten der "politischen Unterstützung" in der EG	213
2.4 Schlussfolgerung: Wirkung der Integration auf die Nachfrage nach Protektion.....	215
3 Das politische Angebot in der EG	220
3.1 Grundlage der Analyse : Das Marktmodell	220
3.2 Wahlkosten und demokratische Kontrolle in der EG.....	222
3.2.1 Wirkung von Wahlkosten	223
3.2.2 Wahlpartizipationskosten in der EG.....	224
3.2.3 Informationskosten in der EG	225
3.2.4 Reduzierte demokratische Kontrolle in der EG	227
3.3 Autonomie vs. Interessengruppen.....	229
3.3.1 Wiederwahlrestriktion.....	229
3.3.2 Indikatoren des Interessengruppeneinflusses	229
3.3.3 Wie autonom ist der Ministerrat?.....	232
3.4 Angebot unter Interessengruppeneinfluss	232
3.4.1 Anti-protektionistische Gruppen im Binnenmarkt.....	233
3.4.2 Abnehmende Bedeutung der Drittland-Exporte; Empirische Evidenz	235
3.4.3 Interessengruppenwettbewerb in der EG	237
3.5 Angebot unter Autonomie.....	237
3.6 Schlussfolgerung: Wirkung der Integration auf das politische Angebot an Protektion	242
4 Das bürokratische Angebot in der EG	244
4.1 Die EG Kommission im klassischen Bürokratiemodell	245
4.1.1 Bürokratische Leistung und Protektion.....	245
4.1.2 Budgetrestriktion und Budgetmaximierung	246
4.1.3 Kostensenkung auf EG Ebene durch Delegation des Vollzugs	247
4.2 Erweiterung des Bürokratiemodells.....	249
4.2.1 Regelgebundenheit der Kommission	249
4.2.2 Die politische Rolle der Kommission	253
4.3 Schlussfolgerung: Wirkung der Integration auf das bürokratische Angebot	260
5 Das Zusammenwirken von bürokratischem und politischem Angebot	261

5.1 Anti-Dumping Entscheide in der EG	262
5.1.1 Das Protektionspotential	262
5.1.2 Anti-Dumping Verfahren in der EG	262
5.1.3 Die politische Ökonomie von Anti-Dumping in der EG	264
5.1.4 Ergebnisse der Anti-Dumping Politik in der EG	265
5.2 Harmonisierte technische Normen in der EG	267
5.2.1 Protektionspotential von Normen	267
5.2.2 Protektionspotential der Normenharmonisierung	267
5.2.3 Die politische Ökonomie der Normenharmonisierung	272
5.3 Schlussfolgerungen: Bürokratische und politische Protektion als Komplemente	274
6 Fazit: Gleichgewicht auf dem politischen Markt	277
6.1 Integrationseffekte im politischen Markt	278
6.2 Das Protektionspotential der EG	280
SCHLUSSWORT	283
LITERATURVERZEICHNIS	289